

Ich werde die WM nicht boykottieren, ich habe mehrere Gründe dafür. Meiner Meinung nach ist es nicht gut, dass die top Clubs nicht nur aus Deutschland, sondern auch die anderen Clubs oder die Nationalmannschaften der jeweiligen Länder gar nicht protestiert oder gegen die Fifa demonstriert haben, dass die WM in Qatar stattfinden soll, dass Gastarbeiter aus Indien, Pakistan und Nepal sterben, kam schon vor einigen Jahren raus - wie kann es dann sein, dass die Clubs Solidarität für die LGBTQ Community zeigen, aber sie wissen, dass sie bald in Stadien spielen, für die Menschen gestorben sind? Warum protestieren Menschen erst jetzt oder warum kann ein Manuel Neuer in der EM 2020 eine Regenbogen-Kapitänsbinde tragen, aber diese Nationalmannschaft nicht etwas gegen die WM sagen? Natürlich wird ein Cristiano Ronaldo oder Lionel Messi oder Neymar nichts dagegen sagen, da sie die WM unbedingt gewinnen wollen und es ihre letzte ist oder ein FC Bayern München und PSG können auch nichts dagegen sagen, da Qatar Airways ein großer Sponsor für sie ist. Ein weiterer Grund ist, dass das Geld schon geflossen ist, man kann diese WM nicht einfach so stoppen, wir hätten diese WM schon nach ihrer Auslosung 2010 stoppen müssen, es war klar, dass diese WM gekauft ist und dass Qatar zu wenig Stadien im Land hat. Ein weiterer Grund, den ich schon mit meinen Freunden besprochen habe, ist, dass es sinnlos ist zu sagen „Ich werde die WM nicht gucken, weil dort das und dies passiert ist“, dann habe ich mich gefragt, ob es allen Menschen so geht und ich bin mir sicher, dass Millionen von Menschen diese WM trotzdem schauen wie zum Beispiel in Brasilien sogar die Kinder und die Menschen in den Favelas werden die WM gucken, denen geht es selber nicht so gut und dort sterben auch viele, also ein Boykott des Fernsehschauens bringt wirklich gar nichts. Am Ende des Tages findet die WM trotzdem statt und die kriegen trotzdem deren Geld, da sämtliche TV-Rechte auf der ganzen Welt schon gekauft wurden. Zum Schluss möchte ich noch sagen, dass meiner Meinung nach Politik nicht zum Fußball gehört und den Sport einfach kaputt macht und wir jetzt damit leben müssen, dass die WM in Qatar stattfindet, weil wir zu wenig demonstriert und protestiert haben. Außerdem bin ich Schalke-Fan und gehe öfters ins Stadion und seit einiger Zeit hängt dort ein Plakat, wo steht „Boykott Qatar“ und ich und meine Klassenkameradin, die neben mir war, meinte direkt zu mir, dass dies zu spät kommt und ich war sofort einverstanden.

Schüler HBF11b